

Konzert: Orient und Okzident

BISCHOFSGRÜN. Das Bayreuther Festival junger Künstler kommt nach Bischofsgrün. Unter dem Motto „Jenseits von Orient und Okzident – improvisierte Musik als kulturverbindende Energie“ geben am Donnerstag, 12. August, ab 20 Uhr im Kurhaus Mohamad Fityan, Leila Mahmoud und Jonathan Sell unter der Leitung von Vladimir Ivanoff ein kulturverbindendes Konzert.

Der Kontrabassist Jonathan Sell trat 2013 erstmals beim Festival junger Künstler auf. Unter der künstlerischen Leitung von Vladimir Ivanoff entstand damals aus dem Projekt „Orient meets Okzident“ ein Überraschungskonzert und daraus zusammen mit dem Schlagzeuger Dominik Fürstberg und dem Oud-Spieler Fadhel Bou-baker das Haz'art Trio. Diesmal spielt Sell mit Leila Mahmoud am Qanun und Mohamad Fityan mit Nay und Kavala.

Anstatt das Projekt „Orient meets Okzident“ zu ergänzen, wird bei dem diesjährigen Projekt eine ganz neue Intention in den Vordergrund gestellt. Der vergangene Dualismus wird überwunden, die beiden Musikkulturen werden nicht mehr gegenüber gestellt, vielmehr verschmelzen sie in einem gesamtheitlichen Kunstwerk.

Karten sind bei der Theaterkasse Bayreuth und an der Abendkasse erhältlich. Den Eintrittspreis bestimmt man selbst; man zahlt nach dem Konzert, was es einem wert ist. Es gelten die aktuellen Hygieneregeln. Mehr Informationen im Netz unter www.youngartistsbayreuth.com.

red